

Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 ED/FS (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord)

FC Fraunberg : TSV Erding 1862 II
Mittwoch, 28.02.2024, 19:30 Uhr

6:4-Erfolg für den TSV Erding 1862 II beim FC Fraunberg

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des TSV Erding 1862 II am Mittwochabend in den Armen: Nach rund 3 Stunden Spielzeit hatten sie gerade für den nicht unverdienten 4:6-Endstand (18:23 Sätze) in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 ED/FS (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord) Partie gegen den FC Fraunberg gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie beide Teams nicht in Bestbesetzung und mit Ersatzspielern antreten mussten. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Michael Roppelt, der in seinen Spielen souverän agierte und ungeschlagen blieb.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Gschlößl / Westermaier bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Roppelt / Bettges. Fünf Sätze beharkten sich Jell / Siml und Heller / Schu, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Heller / Schu zu Ende ging. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:2 gegenüber. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte im Anschluss Georg Jell beim 2:3 gegen Ingo Bettges, der im Vorfeld auf dem Papier als etwa gleichstark einzuschätzen galt. Das Spiel verlor Jell dennoch im 5. Satz. Das war nichts für schwache Nerven. Den Sieg von Michael Roppelt konnte Frank Siml im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Kurz später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:4 an der Reihe. Zwischenzeitlich musste Manfred Gschlößl zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Jonas Schu aber trotzdem sicher mit 11:7, 5:11, 12:10, 11:6 ein. Zwischenzeitlich konnte Michael Westermaier zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor die Partie gegen Manfred Heller, in das er als Außenseiter gegangen war, aber trotzdem deutlich mit 1:3. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 1:5. Ohne Satzgewinn für Georg Jell verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Michael Roppelt. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Gastteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Frank Siml gelang es Ingo Bettges zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Beim 3:1-Sieg von Manfred Gschlößl gegen Manfred Heller ging nur Satz 1 verloren. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 9:7 (Gschlößl) und 22:8 (Heller). Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Michael Westermaier konnte im Spiel gegen Jonas Schu einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 6:6 (Westermaier) und 2:6 (Schu). Mit dem Sieg im zehnten Match des Tages war somit der vierte Punkt für den FC Fraunberg im Kasten. Die Niederlage war damit aber nicht mehr zu verhindern.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 08.03.2024 gegen den FC Mintraching, während der TSV Erding 1862 II am 01.03.2024 gegen den TSV Isen II antritt.

Statistik:
FC Fraunberg

Doppel: Gschlößl / Westermaier 0:1, Jell / Siml 0:1

Einzel: G. Jell 0:2, F. Siml 1:1, M. Gschlößl 2:0, M. Westermaier 1:1

TSV Erding 1862 II

Doppel: Roppelt / Bettges 1:0, Heller / Schu 1:0

Einzel: M. Roppelt 2:0, I. Bettges 1:1, M. Heller 1:1, J. Schu 0:2